

**Noch nicht genehmigtes Protokoll der
14. ord. Sitzung des Institutsrates des
Institutes für Chemie und Biochemie
am 24.11.2010**

Beginn: 14:05 Uhr

Ende: 14:50 Uhr

**Anwesend sind 8 stimmberechtigte Mitglieder/Stellvertreter
(Professoren)**

Abram, Rühl, Paulus, Seppelt

(Wissenschaftliche Mitarbeiter)

Lehmann, Spandl

(Sonstige Mitarbeiter/innen)

(Studierende)

Andrich, Triemer

Nicht stimmberechtigte Stellvertreter:

Entschuldigt: Kietzmann, Multhaup

Gäste:

Fr. Müller, Prof. Manz, Prof. Reißig, Prof. Haag

Protokoll: B. Behrens

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.10.2010

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 3 Bericht des GD

- In einer neuen CHE-Studie wird unser Institut als eines von zwölf deutschen Einrichtungen in der Excellence-Gruppe der europäischen Chemieinstitute geführt.
- Für die IR und FBR Wahlen am 10. u. 11.1.2011 sind die Wahllisten aufgestellt. Um Wahlbeteiligung wird gebeten.
- Die Ergebnisse der Kapazitätsberechnung liegen vor: ca. 100 Ba Chemie (66/33), 50 MSc Chemie (35/15), Lehramtsmaster (15 (10/5)), Lehramt Ba 2, Biochemie 66 (33/33). Probleme bereiten zunehmend die Zahlen für Biochemie- und Nebenfachstudierende, weil die Grenzen der zur Verfügung stehenden Praktikumsplätze bereits deutlich überschritten sind.

TOP 4 Neue Studien- und Prüfungsordnung BA/MA Chemie

Prof. Reißig und Prof. Manz erläutern die wesentlichen Punkte:

- Die Überarbeitung der 8 Jahre alten PO/StO war nötig, weil sie nicht mehr den neuen Richtlinien der FU entsprach, separate Ordnungen für die Bachelor- und Masterstudiengänge gefordert wurden und die bisherigen Modulbeschreibungen nicht der FU-Form entsprechen.

Die Vorgaben zu den neuen Ordnungen waren:

- ABV (Ba) Erhöhung der LP von 19 auf 30 LP
- Module nicht kleiner als 5 LP
- Jeweils nur noch eine Modulprüfung

Bachelor:

- Die Analytik ist in die Anorganik integriert
- Neu: Integriertes Synthesepraktikum AC/OC im 5. Semester
- Neu: PC-F Praktikum
- Neu in ABV: Modul „Präsentieren“
- Bachelor-Arbeit 10 LP und ohne Verteidigung

Master:

- alle Module 5 LP oder ein Vielfaches davon
- Pflicht- und Wahlmodule 35 LP
- Forschungsprojekte 20-30 LP (Modularisiert auf 5, 10 und 15 LP)
- Nicht Chemie-Module maximal 30 LP
- MA-Arbeit ein Semester lang, innerhalb dieser 6 Monate 1 Vortrag als Ersatz für die Verteidigung

Die neuen Ordnungen werden frühestens zum SS 2011 in Kraft treten.

Übergangsbestimmungen:

- alter /BAMA noch bis ca. 2013/14
- Wechsel vom jetzigen Mono-BA-Studiengang möglich, sofern dem keine Auflagen aus einer Prüfungsberatung entgegenstehen.

Der GD weist noch auf Formulierungen in der PO hin, die dafür stehen, dass eine angemessene Bewertung der Praktika in Modulen zur Benotung beitragen soll.

Es wird fernerhin gebeten, sich bei **dringenden** Änderungswünschen in den neuen Ordnungen umgehend mit Frau Müller in Verbindung zu setzen.

Der GD bittet um ein Votum zu den neuen PO/StO als Empfehlung für den FBR:

Abstimmung: Der Institutsrat billigt diese einstimmig.

TOP 5 Prüfungsberechtigungen im Fach Chemie

Auf der Sitzung wird eine vom GD vorgelegte Liste mit prüfungsberechtigten Personen durch die Bereichssprecher vervollständigt. Diese soll regelmäßig aktualisiert werden und im Prüfungsbüro präsent sein.

Neben den Professoren, Juniorprofessoren und Habilitierten des Instituts enthält diese Liste derzeit:
OC: Prof. Peter Seeberger (Hon.-prof.), Prof. Andreas Lendlein (Hon.-prof.), Dr. Constantin Czekelius (Emmy-Nöther-Stipendiat), Dr. Christian Hackenberger, (Emmy-Nöther-Stipendiat), Dr. Laura Hartmann (Emmy-Nöther-Stipendiatin), Dr. Carlo Fasting (Habilitand), Dr. Daniel Varon-Silva (Habilitand)

AC: Prof. Christian-Herbert Fischer (Hon.-prof.), Dr. Johann Spandl (Praktikumsleiter, Habilitand),
PC/TC: Dr. Monika Leibscher (Habilitandin), Dr. Roman Flesch (Praktikumsleiter), Dr. Jürgen Plenge (Habilitand)

BC: Dr. Peter Fürste (Praktikumsleiter), Dr. Chris Weise

TOP 6 Verschiedenes

- Prof. Haag wurde von der Zentralen Universitätsverwaltung beauftragt, ein Forschungsprofil des Fachbereichs zu erstellen (Nachwuchsförderung, Forschungsverbünde, Kooperationen, Internationalisierung etc.). Für die die Chemie betreffenden Passagen ist eine Abstimmung mit den Bereichssprechern erforderlich. Diese werden vom IR um inhaltliche Mitarbeit gebeten. Der Institutsbeitrag soll, wenn das von den Bereichssprechern gewünscht wird, vor der Weitergabe an die Universitätsleitung im IR vorgestellt werden. Prof. Haag wird gebeten, die in diesem Zusammenhang gesammelten Daten zur Aktualisierung der Online-Institutsbroschüre und Internetseite zur Forschungsförderung an Herrn Behrens weiterzugeben.
- Prof. Rühl erinnert nochmals an die im kommenden Jahr stattfindende Bunsen-Tagung und die Möglichkeit, die Arbeitsgruppen der Chemie in einer jeweils 1-2 seitigen Darstellung in einer dazu geplanten Broschüre zu präsentieren.

gez. U. Abram
(Geschäftsführender Direktor)

gez. B. Behrens
(Protokoll)